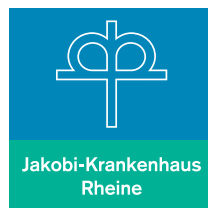


Unsere Angebote für Patient:innen

- Qualifizierte Behandlung von belastenden Symptomen (z.B. Luftnot, Schmerzen, Übelkeit)
- Bedürfnisorientierte Palliativpflege mit stetiger Erfassung der Symptome und Umsetzung lindernder Maßnahmen
- Physiotherapie zum Erhalt der Mobilität und zur Linderung von Beschwerden
- Musiktherapie zur Unterstützung der Krankheitsbewältigung
- Seelische, psychosoziale Unterstützung zur Bewältigung von Belastungssituationen
- Hilfestellung bei der Organisation der Weiterbetreuung und -behandlung
- Offene Kommunikation und menschliche Zuwendung
- Komplementäre Behandlungsangebote, z.B. Aromatherapie oder Klangschalentherapie
- Begleitung, Beratung und Unterstützung der Angehörigen, Ermöglichung einer Mitaufnahme als Begleitperson
- Hinzuziehen von ärztlichen Kolleg:innen anderer Fachabteilungen jederzeit möglich



Palliativstation

Kontakt, Bettenanfrage

Chefärztin Dr. med. Angela Grote-Reith

Sekretariat

(Bettenanfragen):

Telefon: 05971 46 - 551

Palliativstation im 3. Obergeschoss:

Telefon: 05971 46 - 1732

Telefax: 05971 46 - 734

Klinikum Rheine

Jakobi-Krankenhaus

Hörstkamp 12

48431 Rheine

Telefon: 05971 46 - 0

Telefax: 05971 46 - 734

info@mathias-stiftung.de

www.mathias-stiftung.de

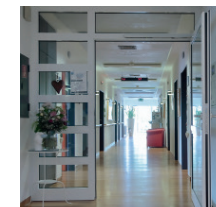
Das Jakobi-Krankenhaus ist eine Einrichtung der Stiftung Mathias-Spital Rheine.

Palliativstation Klinikum Rheine

Patienten- und Angehörigeninformation



Jakobi-Krankenhaus
Rheine





Dr. med. Grote-Reith
Ärztliche Leitung

Liebe Patient:innen, liebe Angehörige,

Lebensqualität erhalten bzw. verbessern und eine selbstbestimmte Begleitung bieten – dies steht im Zentrum unserer Bemühungen im Rahmen unserer Behandlung von Patient:innen der Palliativstation.

Dabei ist die Behandlung nicht nur auf körperliche Beschwerden begrenzt. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes beachten wir ebenfalls die psychischen, spirituellen und sozialen Bedürfnisse. Dabei stehen die individuellen Bedürfnisse unserer Patient:innen im Mittelpunkt und gelten als Leitlinie für unser spezialisiertes multiprofessionelles Team.

Unser gemeinsames Ziel ist die bestmögliche Betreuung unserer Patient:innen und ihrer Angehörigen einschließlich der Organisation eines tragfähigen Netzwerkes, so dass die weitere Versorgung möglichst im gewohnten häuslichen Umfeld stattfinden kann.

Wie können Sie uns unterstützen?

Der Förderverein Palliativstation Rheine ermöglicht durch Spenden jedes Jahr die Klangschalen- und Musiktherapie. Hierzu wurden ebenfalls neue Musikinstrumente angeschafft. Materialien für die Aromatherapie ebenso wie Pflegehilfsmittel (z.B. mehrere Pflegesessel mit Aufstehhilfe, ein Multifunktionsrollstuhl oder ein Gehwagen) wurden organisiert. Weiterhin konnte jedes Patientenzimmer durch die Unterstützung des Fördervereins mit einer Musikanlage ausgestattet werden. Darüber hinaus wurden z.B. Winterbettedecken, Fliesdecken und Körnerkissen beschafft. Weiterhin werden Fortbildungen für das Palliativteam finanziert.

Spendenkonto:

Stadtsparkasse Rheine · IBAN: DE54 4035 0005 0003 0033 57 · BIC: WELADED1RHN

Spenden sind steuerlich absetzbar. Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Aufnahme auf unsere Palliativstation

Die Aufnahme kann als Übernahme aus einem anderen Krankenhaus oder von zu Hause aus als Einweisung erfolgen. Eine vorherige Absprache mit unserem ärztlichen Team ist in jedem Fall vorher erforderlich.

Behandlungskonzept

Unsere qualifizierte Behandlung auf der Palliativstation verfolgt das Ziel, die Lebensqualität von Patient:innen mit einer lebensbedrohenden Erkrankung und ihren Angehörigen zu verbessern oder zu erhalten. Dies erfolgt mittels Prävention und Linderung von Leiden, durch frühzeitiges Erkennen und Behandeln von Problemen im physischen, psychischen, sozialen und spirituellen Bereich.

Räumlichkeiten

Unsere im Jahr 2006 eröffnete Palliativstation verfügt über acht Betten in Einzelzimmern. Jedes Zimmer ist mit einem TV-Gerät und einer Musikanlage ausgestattet und verfügt über eine eigene Nasszelle. Im großen Stationsbad ist eine Badewanne mit Liftermöglichkeit eingerichtet.

Für Angehörige gibt es die Möglichkeit einer Übernachtung in den Patientenzimmern angegliederten Gästezimmern, welche mit einem kleinen Kühlschrank ausgestattet sind. Dazu gibt es ein „Wohnzimmer“ mit warmer Atmosphäre, in dem ein TV-Gerät sowie ein E-Piano Platz gefunden haben.

Das Team der Palliativstation

Wir versorgen unsere Patient:innen interdisziplinär und multiprofessionell. Alle Mitarbeitenden haben eine spezielle Palliativausbildung:

- Palliativ-Pflegefachkräfte
- Palliativmediziner:innen
- Physiotherapeut:innen
- Psycholog:innen
- Sozialarbeitende
- Seelsorger:innen
- Qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeitende



Ergänzend können alle erforderlichen Spezialist:innen der Matias Stiftung hinzugezogen werden, ebenso wie Personal der Wund- oder Stomatherapie.

Wir koordinieren die Fachexpertise aller beteiligten Personen auf eine für die Patient:innen individuell zugeschnittene Behandlung.